

Rezension

Audio 434: Passung Mensch und Organisation

Kurze Zusammenfassung des Audios:

Zunächst wird beschrieben, was „Passung“ eigentlich meint. Sowohl die Organisation als auch die Person müssen ihre Kerntätigkeit und die gewünschte Art und Weise zur Erfüllung für sich definieren. Nur so ist es möglich, die Passung der Organisation und Person in Einklang zu bringen. Dabei geht es nicht nur um die Passung des „was“, sondern auch um die Passung des „wie“. Außerdem wird anschaulich anhand von Beispielen beschrieben, warum Passung notwendig ist und wie es gelingen kann, diesen Passungs-Dialog regelmäßig zu betreiben.

Wer würde dieses Audio mit Gewinn hören?

Passung von Organisation und Person hat für mich etwas mit Sinn erleben, Leistungsfähigkeit, Motivation, Innovation und damit Erhalt der Marktfähigkeit – sowohl der Organisation als auch der Person – zu tun. Der Erhalt der Passung ist meines Erachtens zum einen Aufgabe der Führungskraft, im Sinne des Erhalts einer leistungsfähigen und marktgerechten Organisation. Zum anderen sollten aber auch die Mitarbeiter die Passung regelmäßig überprüfen, um Sinn und Freude am Arbeitsleben zu erhalten bzw. auszubauen. Dieses Thema ist ein wichtiger Baustein in Sachen Arbeitgeberattraktivität und Gesunderhaltung der Menschen. Insofern ist dieses Audio für Berater, Personaler, Entscheidungsträger, Manager und jeden Arbeitnehmer gleichermaßen interessant.

Was findet man in diesem Audio nicht?

Ein konkretes „Kochrezept“ wie der Prozess einer gelingenden Passung konkret abläuft, wird in diesem Audio nicht gereicht. Allerdings werden hier viele Zutaten und deren Auswirkung beschrieben. Wie das ganze nun zum „passenden“ Rezept wird, muss jeder für sich herausfinden.

Fazit:

Das Konzept liefert einen Denkanstoß für Personaler, Führungskräfte und Mitarbeiter, den Ziel- und Werteveränderungsprozess regelmäßig in den Blick zu nehmen. Damit wird es möglich, Veränderungen der Organisation und Person wertschätzend und im Sinne beider zu berücksichtigen. So kann es gelingen, die Ressourcen der Person im Sinne der Organisation adäquat zu nutzen und auch umgekehrt, das heißt Sinn und Leistungsfähigkeit der Person mit Ressourcen der Organisation anzureichern.